



Bildrechte: IMPP/M. Stühler

Das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) verantwortet inhaltlich, in enger Kooperation mit Expertengremien, wichtige Teile der bundesweiten Staatsprüfungen der Studiengänge Medizin, Pharmazie sowie der psychotherapeutischen Ausbildung, in naher Zukunft auch der Zahnmedizin. Die Staatsprüfungen werden kontinuierlich weiterentwickelt und neue Prüfungsformate erprobt. Durch seine weitreichenden Aufgaben trägt das IMPP als zentrale Einrichtung aller Bundesländer mit Sitz in Mainz erheblich zur Qualitätssicherung der Ausbildungen und zur umfassenden Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung bei. Nähere Informationen finden Sie unter [www.impp.de](http://www.impp.de).

Der Fachbereich Psychotherapie sucht **ab sofort**

## Psychologische Psychotherapeuten und/oder Kinder- und Jugendlichen- psychotherapeuten als Wissenschaftliche Referenten (m/w/d)

### Ihre Aufgaben:

Gestaltung der bundeseinheitlichen „Anwendungsorientierten Parcoursprüfung“ nach dem PsychThG von 2019 (ähnlich: „Objective Structured Clinical Examinations“, OSCEs) sowie ggf. neuer Prüfungsformate für die psychotherapeutische Prüfung, inklusive u. a. deren evidenzbasierter Konzeption, Pilotierung, Entwicklung, bundesweiter Implementierung und Koordination sowie Kommunikation zwischen dem IMPP, den Landesprüfungsämtern und den Projektpartnern.

- Ausarbeitung und Weiterentwicklung von Konzepten für die Parcoursprüfungen sowie ggf. neuen Prüfungsformaten für die psychotherapeutische Prüfung; kontinuierliche Weiterentwicklung und Evaluation der eingesetzten Methoden und Instrumente (u. a. Beurteilungsbögen, Checklisten, auch elektronisch/digital)
- Erstellung von Prüfungen und Prüfungsstationen in Zusammenarbeit mit berufenen externen Sachverständigen sowie Auswertung von Prüfungen (Prüfungskonzeption: Prüfungsunterlagen bzw. -material gem. Prüfungsformat, Prüfzieldefinition, Durchführung von Review-Prozessen, Belegarbeit, Evaluation von eingesetzten Aufgaben), inklusive entsprechender Gremien- und Projektarbeit
- Verantwortung für das Testen, Evaluieren und die Qualitätssicherung standardisierter Prüfungsunterlagen, inklusive fortwährender Optimierung
- Schulung von Sachverständigen für die Entwicklung der Parcoursstationen und deren Review
- Konzeptionelle Entwicklung und Testung von digitalen Prüfungen (u. a. Identifizierung und Testung neuer Aufgaben, Gestaltung von Ablaufprozessen)
- Erstellung eines kompetenzorientierten Gegenstandskatalogs Psychotherapie für die anwendungsorientierte Parcoursprüfung sowie ggfls. neuen Prüfungsformaten für die psychotherapeutische Prüfung in Koordination mit der Fertigstellung der kompetenzorientierten Gegenstandskataloge für die schriftlichen Prüfungen für psychologische Psychotherapeuten (m/w/d) und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (m/w/d) in intensiver interprofessioneller Abstimmung mit den anderen Heilberufen
- Entwicklung eines Blueprints für die Anwendungsorientierte Parcoursprüfung sowie ggf. neuen Prüfungsformaten für die psychotherapeutische Prüfung
- Beteiligung an und nachhaltige Weiterentwicklung der angewandten Prüfungsvorschung und Transfer gewonnener praktischer und wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Mitwirkung an wissenschaftlichen Diskursen (z. B. Publikationen, Literaturrecherchen, Präsentationen, Projektanträgen) und Einwerbung von Drittmitteln
- Beteiligung am Aufbau eines aufgabennahen Netzwerkes zur Wahrnehmung der skizzierten Aufgaben (z. B. Fachgesellschaften, AWMF, Fachverbände, Institutionen im Gesundheitswesen, Sachverständige sowie Wissenschaftlern (m/w/d) sowie Aufbau von Kooperationen und Koordination der Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern (m/w/d) an Instituten im In- und Ausland
- Mitwirkung an, ggfls. Leitung von, Projekten

### Ihre Qualifikationen:

- Hochschulabschluss in Psychologie, Pädagogik oder Sozialpädagogik (Master oder Diplom) sowie eine Approbation in psychologischer Psychotherapie oder/und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- Mehrjährige Berufserfahrung im praktisch-klinischen Bereich bzw. in der Patientenversorgung ist wünschenswert
- Erfahrung und Kenntnisse mit (modernen) Prüfungsformaten und -aufgaben – hier insbesondere von Parcoursprüfungen mit Schauspiel- / Simulationspatienten (m/w/d) sowie Kenntnisse und Erfahrung im Bereich psychotherapeutischer Ausbildungs- und Prüfungsforschung bzw. Didaktik (z. B. Public Health, Master of Medical Education) sind von Vorteil
- Promotion und / oder etwaige Zusatzausbildung (im gesundheitsnahen Bereich) sind wünschenswert
- Projektmanagement-Erfahrung ist von Vorteil
- Befähigung zum selbstständigen, wissenschaftlichen Arbeiten
- Ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie hohe Motivation
- Strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise sowie Entwicklungs- und Lernbereitschaft
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

### Was wir Ihnen bieten:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem engagierten interprofessionellen Team mit fächerübergreifender, interdisziplinärer und interprofessioneller Arbeits- und Denkstruktur
- Möglichkeiten, an bedeutenden und verantwortungsvollen Zukunftsprojekten im Gesundheitswesen mitzuwirken
- Vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Familienfreundliche, flexible und moderne Arbeitszeiten und -formen (z. B. alternierende Telearbeit)
- Hohe Arbeitsplatzsicherheit bei einem Arbeitgeber im öffentlichen Dienst
- Umfangreiche, bedarfsorientierte und individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine attraktive Altersabsicherung im Rahmen des öffentlichen Dienstes
- Einen Arbeitsplatz in zentraler Lage in Mainz mit guter Erreichbarkeit durch öffentliche Verkehrsmittel

### Kontakt

Die Stelle kann in Voll- bzw. Teilzeit (50 %) besetzt werden. Sofern Sie eine Teilzeittätigkeit anstreben, teilen Sie uns bitte mit, zu welchem Anteil einer Vollzeitstelle Sie arbeiten möchten.

Die Stelle ist zunächst für zwei Jahre befristet. Eine Entfristung wird angestrebt.

Es wird eine Einstellung im Beschäftigtenverhältnis auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend der persönlichen Qualifikation bis Entgeltgruppe 14 geboten.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, ethnischen Hintergrund, Religion, Weltanschauung, sexueller Identität oder einer Behinderung. Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) bevorzugt berücksichtigt.

Fragen zum Aufgabengebiet beantworten Ihnen gerne Frau Elisa Flach ([eflach@impp.de](mailto:eflach@impp.de)) und Herr Konstantin Shahshahani ([kshahshahani@impp.de](mailto:kshahshahani@impp.de)). Bei Fragen zum Bewerbungsprozess wenden Sie sich bitte an unsere Personalstelle per Telefon 06131/281-555.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Bewerbungsportal unter Angabe der Kennziffer 17/23 bis zum 31. Mai 2023. Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung der Bewerbungsunterlagen wird zugesichert.

[HIER BEWERBEN](#)